

Online-Befragung von Kindern und Jugendlichen der Stadt Weimar zur Beteiligung am Jugendförderplan 2028-2032

Informationsblatt zum Datenschutz für Erziehungsberechtigte

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die Stadtverwaltung Weimar (Familienamt und Kinderbüro) führt aktuell eine Online-Befragung durch, um die Lebenssituation und Bedarfe von Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt besser zu verstehen. Die Teilnahme Ihres Kindes ist freiwillig. Im Folgenden informieren wir Sie über den Umgang mit Daten gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

1. Verantwortliche Stelle

Stadtverwaltung Weimar
Familienamt / Kinderbüro
Schwanseestraße 17
99423 Weimar
E-Mail: jugendfoerderung@stadtweimar.de

2. Datenschutzbeauftragter

Bei datenschutzrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an:
Stadtverwaltung Weimar
Datenschutzbeauftragter der Stadt Weimar
Schwanseestraße 17
99423 Weimar
E-Mail: datenschutz@stadtweimar.de

3. Zweck der Erhebung und Rechtsgrundlage

Die Erhebung dient der bedarfsgerechten Planung von städtischen Angeboten für Kinder und Jugendliche in Weimar.

* Rechtsgrundlage: Die Teilnahme erfolgt auf Basis der freiwilligen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

4. Umfassende Anonymisierung

Die Befragung ist als echte anonyme Erhebung konzipiert. Dies bedeutet technisch und organisatorisch:

* Keine Identifikatoren: Es werden keine Namen, genaue Anschriften oder Geburtsdaten abgefragt.

* Technische Anonymität: Bei der genutzten Online-Plattform ist die Speicherung von IP-Adressen, Standortdaten und gerätespezifischen Kennungen (User-Agents) deaktiviert.

* Rückschlusssicherheit: Die Auswertung erfolgt ausschließlich aggregiert. Ein Rückschluss von den Antworten auf eine spezifische natürliche Person ist nicht möglich.

5. Empfänger der Daten

Die Rohdaten werden ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal des Kinderbüros und des Familienamtes der Stadt Weimar ausgewertet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Veröffentlichung von Ergebnissen erfolgt in einer Form, die keinerlei Personenbezug zulässt.

6. Speicherdauer

Die anonymen Datensätze werden für die Dauer der Auswertung und die anschließende kommunale Jugendhilfeplanung gespeichert. Da die Daten keinen Personenbezug aufweisen, unterliegen sie nicht den Löschpflichten für personenbezogene Daten, werden jedoch nach Abschluss des Projekts gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Aufgrund der Anonymisierung der Daten sind die Rechte auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) nach dem Absenden des Online-Fragebogens gemäß Art. 11 Abs. 2 DSGVO in der Regel nicht ausübbar, da die Stadt Weimar die Daten keiner betroffenen Person zuordnen kann.

Ihr Kind kann die Befragung jederzeit ohne Angabe von Gründen abbrechen, indem das Browserfenster geschlossen wird. In diesem Fall findet keine Datenspeicherung statt.